Steine aus der Höhe: Jugendliche wegen versuchten Mordes festgenommen!

Unbekannte warfen Steine von Brücke auf A49; fünf Festnahmen und Haftbefehle wegen versuchten Mordes erlassen. Hinweise gesucht.

Stadtallendorf, Deutschland - In einer schockierenden Tat haben Unbekannte am Mittwoch, den 7. Mai, Steine von einer Brücke auf die Autobahn A49 geworfen und zwei Sattelzüge getroffen. Glücklicherweise blieben die Fahrer unverletzt, doch die Behörden reagierten schnell. Intensive Ermittlungen führten zur vorläufigen Festnahme von fünf Männern und einer Frau im Alter von 15 bis 18 Jahren.

Am Samstag, den 10. Mai, wurden zwei der Verdächtigen, ein 15-Jähriger und ein 18-Jähriger, vor den Haftrichter des Amtsgerichts Kirchhain gebracht. Gegen sie wurde Haftbefehl wegen versuchten Mordes und schwerem gefährlichem Eingriff in den Straßenverkehr erlassen. Die anderen vier Beschuldigten

konnten wieder auf freien Fuß gesetzt werden. Die Polizei bittet nun um Hinweise von Zeugen, die verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe der Brücke gesehen haben. Hinweise können unter der Telefonnummer (06421) 406-0 an die Kriminalpolizei in Marburg gerichtet werden.

Details	
Vorfall	versuchter Mord, schwerer gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr
Ursache	Steine von Brücke geworfen
Ort	Stadtallendorf, Deutschland
Festnahmen	6

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de